

Konrad Ehlich, Wilhelm Elmer, Rainer Noltenius: Vorwort3

A Einleitung

X *Konrad Ehlich: Die Ruhr – Ansichten einer Region*7

B Sprache an der Ruhr

X *Arend Mihm: Die Realität des Ruhrdeutschen – soziale Funktion und sozialer Ort einer Gebietssprache* 19

Heinz H. Menge: Noch einmal von vorn? Zur Systematisierung der sprachlichen Variation im Ruhrgebiet.....39

X *Johannes Volmert: Jugend und Ruhrgebietssprache: Die regionale Varietät in der Freizeit – und als Unterrichtsgegenstand?*.....57

Roland Treese: Bergmännische Fachsprache – zu ihrer Entstehung und zu ihrem Weiterleben 'vor Ort' und in der Umgangssprache81

Wilhelm Elmer: Die Terminologie des Bergbaus im sozialen Kontext – eine Herausforderung für die Linguistik87

Stephan Schlickau: Linguistische Feldforschung 'vor Ort': Bergleute, ihre Sprache und ihre Kommunikation im Ruhrgebiet und in Yorkshire101

Gisela Brümmer: Fachtermini in der Ausbildung im Bergbau: Bedingungen und Funktionen ihrer Verwendung im Diskurs.....113

C Literatur an der Ruhr

X *Rainer Noltenius: Literarische Sozialisation im Ruhrgebiet*.....131

Wolfgang Delseit: Avantgarde der Industriedichtung: Die Werkleute auf Haus Nyland149

Matthias Uecker: Der Publizist als Romancier. Erik Regers Ruhrgebiets-Romane167

X *Hugo Ernst Käufer: Literatur und Autoren in der Region – zum Beispiel in Gelsenkirchen. Ein Überblick*183

Herbert Knorr: 'Gefangene Empfindungen' – fremd im eigenen Land! Wer war Philipp Wiebe?201

X *Rainer Noltenius: Das Ruhrgebiet: Zentrum der Literatur der industriellen Arbeitswelt seit 1960*.....229

X *Dirk Hallenberger: Ruhrgebietsliteratur: Grundzüge einer regionalen Literaturgeschichte*243

Bio-bibliografische Angaben265

Fritz-Hüser-Institut für deutsche und ausländische Arbeiterliteratur.....